

<b>106 800</b>	<b>Prüfung des Z-Saatgutes bei Winterweizen</b>	<b>Z-Saatgut Winterweizen Fungizid/Wachstumsregler Sorten/Vermehrungsstufen</b>
<b>2009/2010</b>		

### 1. Versuchsfrage:

Prüfung der Leistungsfähigkeit von in Ostsachsen bedeutenden WW-Sorten, unter Nutzung von Z-Saatgut aus der Region

### 2. Prüffaktoren:

<b>Faktor A:</b>	Intensität (Fungizideinsatz)	<b>Versuchsorte</b>	Pommritz	<b>Landkreis</b>	Bautzen	<b>Prod.gebiet</b>	Lö
<b>Stufe:</b>	2						
<b>Faktor B:</b>	Sorte						
<b>Stufe:</b>	12						

**3. Versuchsanlage:** zweifaktorielle Spaltanlage mit 2 Wiederholungen

### 4. Auswertbarkeit/Präzision:

**S % Restfehler** Pommritz: (4,6)

### 5. Versuchsergebnisse:

Sorte	Qualität.	Kornertrag relativ		Rohprotein %	Fallzahlen	Sedimentationswert	Lager (1-9)	Septoria tritici (1-9)	Braunrost (1-9)	Mehltau (1-9)
		Stufe I	Stufe II							
Akteur (Z)	E	75	88	15,6	144	65	6,0	2,5	2,5	7,5
Toras (Z)	A	93	104	14,8	62	55	7,5	4,0	4,0	3,5
Brilliant (Z)	A	96	95	15,0	62	50	6,5	6,0	6,0	2,0
Chevalier – EU (Z)	(A)	94	100	15,2	206	65	6,0	7,0	7,0	2,0
Mulan (Z)	B	110	103	13,7	84	39	7,5	3,0	3,0	4,5
JB Asano (Z)	A	109	106	14,4	62	43	6,0	3,0	3,0	1,0
Potential (Z)	A	97	98	14,9	203	66	3,0	3,5	3,5	1,5
Tiger (Z)	A	110	107	15,0	62	62	2,0	3,0	3,0	3,0
Kerubino (Basis)	(A)	103	102	14,8	62	62	7,0	2,5	2,5	3,5
Genius (Basis)	E	111	101	15,0	62	68	6,5	2,0	2,0	1,5
Arktis (Basis)	E	99	99	15,3	62	69	4,5	3,0	3,0	1,5
Element (Basis)	(E)	101	97	15,5	87	64	7,5	1,0	1,0	1,0
<b>Mittel (dt/ha)</b>		<b>67,5</b>	<b>90,5</b>	<b>14,9</b>	<b>97</b>	<b>59</b>	<b>5,8</b>	<b>4,0</b>	<b>3,4</b>	<b>2,7</b>

### 6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

- Die für Ostsachsen empfohlenen und in der Region vermehrten Sorten bestätigen auch 2010 ihre Leistungsfähigkeit. Die geprüften Sorten zeigten keine nennenswerten Mängel im Verlauf der Vegetation.
- Die schwierigen Erntebedingungen 2010 werden anhand der Lagerbonitur und der vergleichsweise niedrigen Fallzahlen deutlich.
- Unter den Krankheiten waren 2010 Septoria tritici und Braunrost von größerer Bedeutung, wobei die Sortendifferenzierung deutliche Resistenzunterschiede verdeutlicht. Die mittlerweile starke Mehltauanfälligkeit der Sorte Akteur ist auch 2010 anhand der entsprechenden Boniturergebnisse erkennbar.
- Der Ertragsvergleich der Z-Saatgutpartien ergibt in der Stufe II die höchsten Relativerträge bei den Sorten Tiger (A) mit 107 %, JB Asano (A) mit 106 % sowie Toras (A) mit 104 %.
- Rohproteingehalte und Sedimentationswerte zeigen über die geprüften Qualitätsgruppen ausnahmslos ein sehr günstiges Niveau.
- Potenzial und Chevalier bestätigen auch in diesem Versuch die Fähigkeit, die Fallzahlen länger als andere Sorten stabil halten zu können.

<b>Vers.durchführung: LfULG ArGr Feldversuche Ref. 76, Beatrix Trapp</b>	<b>Themenverantw.: Referat: Bearbeiter:</b>	<b>Abt. 7 - Pflanzliche Erzeugung 73 Pierre Seibold/Martin Sacher</b>	<b>Erntejahr 2010</b>
--	---	---	---------------------------